Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft in Bern

Band: 46 (1989)

Vereinsnachrichten: Naturforschende Gesellschaft in Bern: Jahresbericht 1988

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Naturforschende Gesellschaft in Bern

Jahresbericht 1988

1. Tätigkeit

Den Mitgliedern unserer Gesellschaft wurden im Jahre 1988 56 Vorträge mit naturwissenschaftlichen beziehungsweise naturkundlichen Inhalten angeboten, darunter auch der gemeinsam mit der Volkshochschule Bern fortgesetzte Vortragszyklus in «Anthropologie» mit folgenden fünf Vorträgen:

- Dr. H.-K. Schmutz: Geschichte der Anthropologie.
- PD Dr. O. Müller: Die Bildung von Ei- und Samenzelle.
- Frau Dr. M.-L. Glowatzki-Mullis:
 Menschliche Erblehre und Zwillingsforschung
- Frau Dr. M.-L. Glowatzki-Mullis: Angewandte Anthropologie vor Gericht.
- PD Dr. A. Olah: Bau und Funktion der Knochenzellen und ihre Bedeutung im Alterungsprozess.

Im Rahmen eines Seminars in Biologie konnten wir drei Vorträge mit den folgenden Themen anbieten:

- Prof. Dr. M. Runge:
 Energieumsatz im Ökosystem und Einführung in das Gesamtprojekt.
- Prof. Dr. J. Schauermann:
 Die Tierwelt im Solling: Siedlungsdichten und Biomassen der Bodenfauna.
- Prof. Dr. K. H. Domsch:
 Bodenmikrobiologische Beiträge zu einer Ökosystemanalyse

Der Vorstand tagte an drei ordentlichen Sitzungen, und die Jahresversammlung fand im November statt. Anlässlich der Hauptversammlung wurde der Vorstand neu bestellt, dessen Amtszeit mit dem ausklingenden Jahr zu Ende ging. Zum neuen Präsidenten wurde Prof. Dr. P. Messerli, Dozent für Kulturgeographie und quantitative Geographie, gewählt. Neuer Vizepräsident ist PD Dr. J. Zettel, gleichzeitig auch Präsident der Naturschutzkommission der NGB. Aufgrund ihrer verschiedenartigen beruflichen Herkunft sind die beiden in der Lage, unserer Gesellschaft neue Impulse zu geben und ökologisches Gedankengut vermehrt an unsere Mitglieder weiterzugeben. Mit dem Wechsel im Vorstand geht auch meine 7jährige Präsidialzeit zu Ende, während der ich viele positive Erfahrungen habe sammeln

können. Dank dafür gebührt den Vorstandsmitgliedern sowie den Mitgliedern des Zentralvorstandes der SNG/SANW.

Im Berichtsjahr trat die Naturschutzkommission zu zwei Plenarsitzungen zusammen. Der Grossteil der immer mehr raum- und ortsplanerische Aspekte betreffenden Geschäfte wurde im Ausschuss bearbeitet. Im weiteren wurde die Ablösung der Naturschutzkommission durch eine neu zu gründende Regionalsektion des Naturschutzverbandes des Kantons Bern in die Wege geleitet.

2. Exkursion

Die jährliche Exkursion führte im August ins Grimselgebiet, wo uns am Morgen zuerst Herr F. Benelli, Direktor der Kraftwerke Oberhasli, über die Ausbaupläne im Gebiet des bestehenden Grimselstausees orientierte. Hernach nahm Dr. K. Ammann die Belange des Naturschutzes wahr, und Dr. H. J. Zumbühl gab uns einen historischen Überblick über Gletscher und Gletscherforschung des Grimselgebietes. Im Hinblick auf eine mögliche Volksabstimmung gaben diese kontradiktorischen Gespräche den Exkursionsteilnehmern wertvolle Hinweise über Pro und Kontra des geplanten Pumpspeicherwerkes. Am Nachmittag besichtigten wir die Felslabors der NAGRA sowie das Umwalzwerk Grimsel-Oberaar. Dann liessen wir uns vor allem von der Pracht der geschützten Mineraliengrotte überwältigen, in deren Geschichte und Geheimnisse uns Prof. H. A. Stalder sachkundig einführte.

3. Publikation

Der 45. Band der «Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern» erschien mit dem Bericht des Naturschutzinspektorates des Kantons Bern und folgenden Abhandlungen:

- Die Geschichte dreier antarktischer Meteorite mit Ursprung Mond.
- Die Wetterabnormitäten der letzten Jahre im Lichte längerfristiger Klimaschwankungen.
- Ökologische Untersuchungen zum Wasser- und Energiehaushalt der Vegetation in der Hunzigenaue bei Belp.
- Vegetation und Konfliktsituation in einigen Feuchtgebieten des Berner Seelandes.
- Die höheren Pilze (Basidiomycetes Ascomycetes)
 des Naturschutzgebietes Oberaar (KLN-Objekt 3.45).
- Bemerkungen zum Gebissgebrauch beim Dachs.
- Amphibien und Libellen der Alpenweiher Adelbodens.

Die Jahresberichte der Berner Botanischen Gesellschaft, der Naturschutzkommission der NGB und der Naturforschenden Gesellschaft in Bern schliessen den 45. Band ab.

4. Mitgliedschaft

Mitgliederbestand: 480 Mitgliederbeitrag: Fr. 30.–

Die Mitglieder erhielten die Mitteilungen, Bietkarten sowie diverses Informations-

material

5. Subvention

Unsere Gesellschaft erhielt von der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft/Schweizerischen Akademie für Naturwissenschaften einen Beitrag von Fr. 12000.– als Subvention für die Publikationskosten. Für diese Hilfe sei der SNG/SANW besonders gedankt.

6. Zusammensetzung des Vorstandes

Präsident:

Prof. U. Brodbeck

Vizepräsident:

Prof. P. Messerli

Sekretär:

Dr. P. Lüps

Kassier:

Dr. M. Haupt

Redaktor:

Dr. H. Hutzli

Aktuar:

Herr H. R. Kull

Weitere Vorstandsmitglieder:

PD Dr. P. Bochsler, Dr. D. Forter, Prof. G. Lang, Prof. T. Peters, Dr. W. Stadelmann, Dr. J. Zettel

Prof. U. Brodbeck, Präsident

Rechnungsabschluss 31. 12. 1988

1. Betriebsrechnung

Einnahmen		Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.
Beiträge und Zuwendungen			11.
1.1 Mitgliederbeiträge1.2 Freiwillige Beiträge1.3 Spenden	13 970 1 250 300	15 520	
2. Erlös aus Verkäufen			
2.1 Publikationen2.2 Kostenbeiträge an Bietkarten	175.50 1 330.40	1 505.90	
3. Mitteilungen der NGB			
3.1 Beitrag der SNG3.2 Kostenbeiträge	12 000 15 373	27 373	
4. Zinsen		675.75	
5. Verschiedenes		190	
Ausgaben			
1. Mitteilungen der NGB			
1.1 Herstellung1.2 Versand und Porti	34 917.40 1 189.90		36 107.30
2. Vorträge, Tagungen, Exkursionen			
2.1 Vorträge2.2 Exkursion	600 91.40		691.40
3. Beiträge			
3.1 an die SNG3.2 an andere Gesellschaften	960 490		1 450
4. Information			
4.1 Bietkarten4.2 Informationsblätter	5 291.65		5 291.65
5. Administration			
5.1 Gebühren und Porti5.2 Drucksachen	145.80 653.85		799.65
6. Verschiedenes			
6.1 Hauptversammlung, Vorstand6.2 Büromaterial, Telefon6.3 Verschiedenes	790.10 190.– 271.60		1 251.70
Ausgabenüberschuss		327.05	
		45 591.70	45 591.70

2. Bilanz

Z. Blianz			
		Aktiven Fr.	Passiven Fr.
1. Postcheck		1610.24	
2. Bank		22 000.54	
3. Debitoren		10 133.85	
4. Wertschriften		600	
5. Kreditoren			22 372.40
6. Transitorische Passiven			11 684.85
7. Eigenkapital – Stand 1.1.1988	614.43 327.05		287.38
- Ausgabenüberschuss	327.03	34 344.63	34 344.63
3. Fondsrechnungen			
1. Wertschriften		80 400	
2. Banken		21 262.72	
3. Transitorische Aktiven		15 654.75	
4. Transitorische Passiven			2 000
5. Publikationsfonds			
Bestand 1.1.1988 Überschuss 1988	47 658.87 622.75		48 281.62
Vortragsfonds			
Bestand 1.1.1988 Überschuss 1988	11 226 768.10		11 994.10
La Nicca-Naturschutzfonds			
Bestand 1.1.1988 Defizit 1988	22 942.40 2 227.55		20 714.85
De Giacomi-Fonds	2 221.33		20 /14.03
Bestand 1.1.1988	18 250.60		
Überschuss 1988	1 273.35		19 523.95
K. J. Gustav Wyss-Fonds			
Bestand 1.1.1988 Überschuss 1988	13 387.95 1 415		14 802.95
		117 317.47	117 317.47

4. Bericht der Rechnungsrevisoren

Die unterzeichnenden Rechnungsrevisoren haben die Rechnung der Naturforschenden Gesellschaft in Bern für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1988, bestehend aus

- der Betriebsrechnung 1988
- der Bilanz per 31. Dezember 1988
- den Fondsrechnungen 1988 (Publikationsfonds, Vortragsfonds, De Giacomi-Fonds, La Nicca-Naturschutzfonds, K. J. Gustav Wyss-Fonds)

geprüft und als richtig befunden.

Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 327.05 ab.

Die Bilanz weist ein Eigenkapital von Fr. 287.38 aus.

Das Vermögen der zweckgebundenen Fonds beträgt:

 Publikationsfonds 	Fr. 48 281.62
 Vortragsfonds 	Fr. 11 994.10
 La Nicca-Naturschutzfonds 	Fr. 20 714.85
 De Giacomi-Fonds 	Fr. 19 523.95
- K. J. Gustav Wyss-Fonds	Fr. 14 802.95

Das Vermögen der Naturforschenden Gesellschaft (einschliesslich der Fonds) ist in Wertschriften, auf Spar- und Depositenheften sowie auf Bank- und Postscheckkonti ausgewiesen.

Das Rechnungswesen ist sauber und übersichtlich geführt.

Wir beantragen der Mitgliederversammlung,

- die Rechnung für das Geschäftsjahr 1988 zu genehmigen,
- dem Kassier für seine Arbeit herzlich zu danken und
- Kassier und Vorstand zu entlasten.

Bern, 22. Juni 1989

Die Rechnungsrevisoren: Dr. Fernanda Hofer Marianne del Vesco